

Antrag an das 33. Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin

Antragsteller*in(nen):	Referat für Publikation; Felix Prokein, Alison Stoye	
Datum	28.12.2025	
Nr. und Datum der Sitzung	3. Sitzung (Januar)	Mittwoch, den 21.01.2026
Beschluss-Nr. (vom Präsidium auszufüllen)	SP-33/16F	

I. Antragsgegenstand

Haushalt der HUCh – *Zeitung der studentischen Selbstverwaltung* für das Jahr 2026.

II. Beschlussentwurf

Das Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin möge beschließen:

1. Zur Finanzierung zwei weiterer Ausgaben der HUCh – *Zeitung der studentischen Selbstverwaltung* (Ausgabe #100 & #101) wird dem Referat für Publikation für das Jahr 2026 ein Haushalt in Höhe von 17.500,00 Euro zur Verfügung gestellt.

III. Finanzielle Auswirkungen, ggf. Angaben zur Verwendung beantragter Mittel

Posten	Stückz. 2026	Kosten pro Ausgabe	Insgesamt
Druck & Lieferung	2	4.500 EUR	9.000 EUR
Layout	2	1.900 EUR	3.800 EUR
Aufwandsentschädigungen, Honorare, Sonstiges.	2	2.350 EUR	4.700 EUR

Gesamthaushalt 2026: **17.500,00 Euro**

IV. Begründung

Auch im Jahr 2026 soll es Studierenden ermöglicht werden, erste oder weiterführende Erfahrungen in den verschiedenen Bereichen zu machen, die unter ‚Publikation‘ zusammengefasst werden können. Die Studierenden sollen die Möglichkeit bekommen, qualitativ hochwertige Artikel z.B. zu Themen der Hochschulpolitik, gesellschaftlicher Analysen und Kultur zu schreiben oder

Beiträge der Illustration beizusteuern und diese in einem Print-Medium zu veröffentlichen. Aber auch die Leserschaft unter den Studierenden soll sich wieder an der Finanzierung durch das Studierendenparlament erfreuen, die es uns ermöglicht die Zeitschrift, in der relevante Inhalte rund um Gesellschaft und (Uni-)Politik abgedruckt sind, kostenlos zur Verfügung zu stellen. Dies ermöglicht einen niedrigschwelligen Zugang zu der Zeitung, die im Sinne der Studierenden und ihrer Mündigkeit gemacht werden soll. Mit diesem Ziel sollen die Ausgaben #100 und #101 der nunmehr traditionsreichen wie in ihrem Selbstverständnis kritischen HUCh – *Zeitung der studentischen Selbstverwaltung* umgesetzt und veröffentlicht werden. Hierzu ist die finanzielle Absicherung durch die Studierendenschaft von Nöten.

Die Kosten für zwei Ausgaben entstehen insbesondere im Druck, Lieferung und Layout (Setzung und Gestaltung von Heft und Posterseite, Erstellung der Druckfahne, etc.) der Zeitung. Weiteres setzt sich aus Honoraren und Aufwandsentschädigungen für Artikel, Bilder, sonstige Beiträge, Recherchearbeiten, Übersetzungen, Interviews, Mitarbeit in Redaktion und Lektorat, Social Media, Redebeiträge auf Release-Veranstaltungen u. Ä. zusammen. Die Planungen über ein Kalenderjahr gehen mit der Notwendigkeit einer finanziellen Reserve einher (Preisschwankungen u. Ä.), die im Haushalt eingeplant wurde.

In Absprache mit dem RefRat der HU Berlin wurde die Auflage der HUCh im Jahr 2025 auf 3.500 Stück erhöht. Das Konzept der Beilage zu den Ersti-Beuteln hat sich bewährt und soll daher auch 2026 fortgeführt werden.

V. Beteiligung und Stellungnahme anderer Organe oder Initiativen der Studierendenschaft

Nein.

VI. Kontaktmöglichkeit zur*zum Antragsteller*in bzw. zu den Antragsteller*innen

publikation@refrat.hu-berlin.de